

Wabenerde-5

Der nachfolgende Artikel setzt [die bisher auf bumibahagia.com erschienenen drei Wabenerde-Artikel](#) und die [in Teil 4 begonnene](#) Erzählung fort.

Letztere beinhaltet eine Interpretation der Verhältnisse hier auf dem Planeten, die wohl genauso „realistisch“ ist wie manche andere auch; sie ist das Protokoll eines Textes aus einem russischen Video.

An einigen Stellen habe ich **eigene Ergänzungen kursiv farblich** eingebracht, an anderer Stelle ein wenig gekürzt, was jedoch nicht heißt, daß ich mit allem anderen übereinstimme.

Jeder möge sich bitte seine eigene Meinung dazu erarbeiten...

„... Hier sind einige der Worte der Weisheit, die uns unsere Vorfahren hinterlassen haben:

„Folgt nicht den dunklen Wegen, sondern den Weg der Leichtigkeit und des Lichts, denn diejenigen, die düstere Wege gehen, werden umkommen.

Hört nicht auf diejenigen, die Lügen sprechen und betrügen, sondern erkennt die Wahrheit.

Hört nicht auf diejenigen, die sagen, daß das Leben endet, und hört nicht auf diejenigen, die sagen, daß euer Nächster euer Feind sei, sondern hört auf diejenigen, die sagen, daß euer Nächster euer Freund ist.

Lest die Worte der Weisheit 3 Tage die Woche (die Woche hatte 9 Tage zu jener Zeit), am 3., 7. und 9. Tag der Woche, und denkt daran, wie wir die Schlacht mit den dunklen Einheit Kashhej gewannen und das Ei des Bösen brach – es war der Mond Leyla ein Raumschiff von Kashhej, und das verursachte die Flut.

Erinnert euch an die 15 Jahre Reise vom Darja-Land zum Rassenija-Land und an unser Fest und den Feiertag der erfolgreichen Reise nach der Sintflut, und wie wir mit unseren Vorfahren unser 16. Jahr nach der Reise nach Rassenija gefeiert haben.

Esst nicht das Essen, das mit Blut befleckt ist, sondern esst Lebensmittel, die frei von Blut sind – jene Nahrung, die auf den Feldern und in den Gärten und Wäldern des Landes wächst – dann werdet ihr nicht erkranken und an Krankheiten leiden.

Erinnere dich an deine Vorfahren und verteidige deine Brüder und Schwestern und Mütter, deine Töchter und Söhne.

Und erinnert euch an eure Verwandtschaft und deren Verwandte/Sippe.

Sei nicht eifersüchtig/neidisch auf Luxus und Pracht fremder Länder, sondern denk daran, daß du selbst Wunder vollbringen kannst.

Versuche nicht, diejenigen zu überzeugen, die nicht auf die Worte der Weisheit hören wollen.“

So drangen die Invasoren / Raubtiere in das Land von Midgard vor 40.000 Jahren ein.

Die Raubtiere nutzten die Taktik der Feiglinge. Sie gingen nicht zur offenen Schlacht, statt dessen griffen sie Ortschaften an, wo keine geordnete Verteidigung ihnen entgegenstand.

Und langsam, ganz allmählich brachten sie einen großen Teil des Landes unter ihre

Kontrolle – mit allen Arten von Technologien (Geld, Drogen, Alkohol usw.) und intelligenten Geräten.

Sie pflegten die Leute von Midgard immer wieder zu täuschen. Sie fingen Menschen wie wilde Tiere ein, meistens Frauen und Kinder – so konnten sie deren geistige und psychische Konfiguration verändern, um künftig ihren versteckten Plänen zu dienen. Und die Frauen wurden für die Züchtung von Mutantenarten verwendet, um in den künftigen verborgenen Plänen und Projekten eingesetzt zu werden.

Die Menschen waren sich dessen bewußt, was in Midgard los war, aber es gab nicht genug (*militärische?*) Ressourcen, um das zu stoppen.

Unsere Vorfahren verwendeten erbaute Pyramiden als Portale, und sie benutzten diese, um sich zu anderen Planeten zu bewegen. Diese Pyramiden unterscheiden sich von den ägyptischen Pyramiden. Die wirklich alten Pyramiden sind an verschiedenen Orten der Erde verborgen: in den Dschungeln und Wäldern und unter den Ozeanen.

Die Pyramiden haben viele Funktionen, aber wir sprechen hier über das Bewegen von einer Planeten-Zelle zu einer benachbarten Zelle.



So wurden mit der Zeit die Menschen allmählich vergiftet und infiziert mit dem Virus der Raubtiere, und die Bevölkerung von Midgard wurde in zwei Teile geteilt: den Westen bildete die Zivilisation von Atlantis – Mutanten von Eindringlingen, und im Osten gab es noch Menschen des Lichts. Die Menschen des Lichts lebten in Harmonie mit der Erde.

Sie hatten ein Wissen davon, wie sorgfältig und fürsorglich wir mit Mutter Natur umgehen mußten. Ihre Wege waren spirituell und magisch.

Dagegen die Bevölkerung von Atlantis entwickelte High-tech-Geräte und Industrien, wie wir sie heute in der modernen Gesellschaft haben. Die atlantischen Leute machten eine Menge Forschungen über die Mineralien der Erde – wir sehen heute deren Ergebnisse am Grand Canyon in Arizona und an anderen Orten.

Und sie pflegten alle Arten von Perversionen, sie waren völlig von den Raubtieren programmiert, um ihre teuflischen und vampirischen Dinge zu tun.

Perun sagte: „Wegen des Einflusses der Raubtiere werden die Menschen die Weisheiten unserer Vorfahren vergessen und viele verrückte und verkehrte Taten vollbringen.“

Und Perun, der Sohn von Swarog, sagte:

„Es werden Kaufleute und falsche Propheten kommen, die euch Lügen und Geschichten erzählen werden, um euch auf ihre bösen Wege zu locken.

Die Menschen werden anfangen, böse Dinge zu tun, die hier angegeben sind: Lust, Lüge, Betrug, Unwissenheit, Faulheit, Sorgen und nur den Bauch befriedigende Gewohnheiten, Mangel an Eigenverantwortung und Entscheidungsfindung.“

Diese bösen Wege halfen den Manipulatoren, Konflikte und Kriege unter den Menschen auf Midgard zu verursachen.

Wahrscheinlich habt ihr aus den vedischen Schriften über das Kali Juga, die Nacht des Schreckens und des Verlustes, gehört. Ich werte diese Phase als eine Art von Einlullen der Menschen in einen wahnhaften Schlaf, daß sie nicht einmal mehr wissen, was sie tun.

Das letzte Mal geschah dies auf unserer Midgard-Erde vor 250 Jahren.

Jetzt zurück zu unserer wirklichen Geschichte, vor 13.000 Jahren. Atlantis wurde stark genug, um als Waffe gegen die benachbarte Bevölkerung von Midgard verwendet zu werden. Sie begannen, zuerst das Land Hyperboräa anzugreifen. Sie benutzten Atomwaffen, und das war ein schrecklicher Krieg, der sowohl Atlantis als auch Hyperboräa zerstörte.



(Hyperboräa lag am heutigen „Nordpol“)

Die Manipulatoren mußten die Menschen in einem gewissen Ausmaß retten, weil sie diese als Vieh- und Schafbestände benutzen und mißbrauchen wollten, wie heute in unserer modernen Gesellschaft.

Während des Krieges vor 13.000 Jahren wurde die Arche, das Mond-Raumfahrzeug Lelya zerstört, weil dieses von unseren Feinden besetzt worden war, mußten wir es in die Luft sprengen. Das war ein Verlust, aber es vernichtete die Hauptkräfte unserer Feinde, was uns ermöglichte, bis heute zu überleben.

Hier sind einige von Peruns Worten: „Ihr erkennt eure Feinde an ihren bösen Wegen. Sie setzen eine Menge Make-up ein, und sie können beide Geschlechter, männlich und weiblich, zur gleichen Zeit annehmen. Und sie verstecken heimlich ihr Aussehen in der Öffentlichkeit.“

Nun zu den Kriegen: jegliche Kriegshandlungen und Aktionen in jedem Land führen zu einem Verlust der Bevölkerung auf beiden Seiten, so daß die Raubtiere Menschen, Kinder und Waren stehlen können, und die Kontrolle über das Land übernehmen. Sie interessieren sich nicht für den Sieg der einen Seite. Sie haben ihre eigene versteckte Agenda.

Peruns Worte: „Es wird eine Menge von Kriegen geben, welche die Bevölkerung der Menschheit auslöschen werden, und je mehr tote Menschen, desto mehr bekommen die Raubtiere Energie. Der einzige Zweck der Globalen Predatoren ist es, die verbleibenden Populationen nach den Kriegen in gehorsame Rinder und Schafe zu verwandeln.“

Ihr könnt heute eine Menge Leute treffen, die sagen: „Ich will nichts davon wissen. Ich genieße meine Arbeit, mein Haus, mein Auto und meinen Supermarkt. Ich liebe mein gegenwärtiges Leben und sehe hier keine Sklaverei. Die Bevölkerung, die nach Krieg und Katastrophen zurückgeblieben war, wollte leben und Nahrung und Schutz haben – sie ist weitgehend bereit, gehorsames Vieh zu werden.

So gelang es den Raubtieren nach alle den Katastrophen, die Midgard-Erde in verschiedene Regionen, Kolonien und Länder mit verschiedenen Sprachen, Religionen und Sitten aufzuteilen. So wird es stets leicht sein, sie in Konflikt oder Konkurrenz zu halten und zu manipulieren und zu kontrollieren.

So begann vor 7524 Jahren die Erschaffung unserer heutigen Welt in der Sternen-Kathedrale.

Eines des Werkzeuge der Globalen Predatoren ist es, das Gedächtnis auszulöschen, indem man die Kalender so oft wie möglich ändert und die Geschichte alle 200 Jahre neu schreibt. Aber unser Gedächtnis ist lebendig und kommt immer wieder durch, weil es in unseren Genen ist: ein Genetischer Codespeicher.

Nun, zum Beispiel der historische Krieg vor 7524 Jahren fand zwischen der Ruß-Bevölkerung und dem Land statt, wo heute China liegt. Er endete mit einem Sieg des Ruß-Volkes, und deshalb gibt es heute an der (*ehemaligen*) Grenze eine (*Große*) Mauer in China.

Das ist ein weiterer Grund, daß der neue Kalender eingeführt wurde und alle alten Bücher verbrannt wurden. Es war ein Krieg vor 250 Jahren, der die vorherige Zivilisation des Ruß-Volkes (*Le Grand Tartarie*) auslöschte. Irgendwo um 1780.



Wie ihr euch vielleicht erinnert, versuchen die Räuber immer, die Oberfläche der Erde nach dem Wirken einer Zivilisation zu reinigen, damit sie den Platz für neues Vieh und Schafe (Menschen) vorbereiten können – damit diese nicht wissen, was vorher war.

Aber zum Zeitpunkt der letzten Ausrottung war der Angriff der Raubtiere beabsichtigt, ein endgültiger zu sein, weil die vorher abgetrennten und Getöteten fast alle schon Weise, Zauberer und Wesen mit magischen Kenntnissen gewesen waren.

Die Arche Lelya, unser Raumfahrzeug, wurde vor 13.000 Jahren zerstört, danach wurde die Arche Fatah mit einer Atomwaffe zerstört und eine Flut verursacht. Es gibt ein Denkmal für die Arche Fatah im Vatikan, daß man heute sehen kann. Das Denkmal erinnert an dem Sieg der Raubtiere über die Menschheit.

Noch eine interessante Tatsache: warum gibt es soviel Salzwasser auf der Erde. Wie ihr euch erinnert, wurde erwähnt, daß es ursprünglich auf der Midgard-Erde keine Ozeane gab, und sie erschienen erst aufgrund von viel Arbeit der leistungsstarken Schaueradbagger und des Abbaus von Felsen/Boden und Mineralien, z.B. im Grand Canyon in Arizona und an sehr vielen Stellen auf der ganzen Erde. Und die Mutter Natur mußte diese Hohlräume mit Wasser füllen, denn nach dem Naturgesetz darf es keine Leere geben. Das ist der Grund, warum 2/3 der Oberfläche unseres Planeten heute mit Wasser bedeckt sind.

Einen anderen Hinweis darauf, daß die große Raumsonde Fatah-Arche zerstört wurde und dies Überschwemmungen verursachte, spiegeln die biblischen Schriften von der Sintflut wider. Das einzige wichtige Detail ist, daß die Fata-Arche vor nicht allzu langer Zeit zerstört wurde.

Und eine andere merkwürdige Beobachtung ist, daß es Gebäude und Bauten gibt, die ihr auf jedem Kontinent heute mit der herrlichen Kunst des Designs und einer Pracht mit sehr ähnlichen Details finden könnt – als ob es einen Architekten / Erbauer gab, der überall gebaut hat.

Und die (*heutigen*) Bücher werden uns erzählen, daß alles im 18. und 19. Jahrhundert erbaut worden sei, aber erstens gab es seit dieser Zeit faktisch

pausenlos Kriege, und wenn man die Gebäude untersucht, so weisen diese alle Arten von Kommunikationen auf: Elektro- und Gas-Installationen, Wasser- und Abwasser-Leitungen. Und das paßt nicht zu den Beschreibungen vom 18. Jahrhundert, als man Kerzen zur Beleuchtung benutzte.

Nun, [die gleiche Art der Architektur](#) deutet darauf hin, daß zu jener Zeit, als diese Gebäude gebaut wurden, es eine Zivilisation und ein einziges Land auf der gesamten Midgard-Erde gab. Obwohl es Unterschiede zu einigen Orten in China und anderswo gibt, aufgrund der Tatsache, daß die Raubtiere, nachdem sie die Bevölkerung ausgelöscht hatten, ihre Sklaven aus verschiedenen Planeten-Zellen auf unseren Planeten brachten.

Das ist es, warum es eine andere Kultur und Architektur gibt, die ihr heute in Asien finden könnt. Und ihr könnt unterschiedliche Menschen (*mit verschiedener DNS!*) heute in Afrika und Asien finden, und sie wurden hier von den Raubtieren von verschiedenen versklavten Planeten der großen Kugel hergebracht.

Die Spuren der Sintflut sind überall zu erkennen, wenn die Gebäude sorgfältig analysiert werden – dann könnt ihr sehen, daß alle alten Gebäude zwischen 3 und 5 Metern in den Boden hineinragen. Und [dieses Phänomen bei](#) den alten Gebäuden gibt es heute auf jedem Kontinent.





Wenn ihr die Erdoberfläche betrachtet, z.B. mit Gockel-Mapps, dann seht ihr eine Menge von [Spuren von riesigen Ausgrabungen](#) – Arbeiten, welche die Raubtiere auf der ganzen Erde haben durchführen lassen.

Eine riesige Menge an solchen [Abbaustellen von Mineralien](#) gibt es auf dem Gebiet der VSA, wo so wenig Land übrig ist, daß der Kontinent heute kaum noch gestützt wird – wie eine umgedrehte Pyramide auch sehr wacklig wird...

Nun noch eine andere merkwürdige Tatsache: es gibt sehr wenige Orte, wo man riesige Bäume sehen kann (die Mammutbäume in Kalifornien), deren Alter mehr als 100 – 2000 Jahre beträgt. Fast alle übrigen Wälder wurden vor etwa 250 Jahren künstlich angelegt, um das Verrbechen zu verbergen, das die Raubtiere hier auf dem Planeten angerichtet hatten. Es ist auf ganz alten Bildern zu sehen, daß es vor 200 Jahren an vielen Orten gar keine Bäume gab.



Und noch eins: die Dinosaurier waren – wie auch die Mammuts – vor 250 Jahren mit den Menschen hier noch koexistent. Was sie tötete, war ein Atomangriff und der darauffolgende nukleare Winter nach dem Ereignis vor 250 Jahren.

Wie ihr sehen könnt, gibt es eine Menge von Kratern mit unterschiedlichen Durchmessern, nachdem die Atombomben vor 250 Jahren auf die Erde gefallen sind – sie sind auf Gockel-Mapps zu sehen.

Es gibt noch weitere Beweise. Ihr könnt in alten Gebäuden bemerken, daß Stufen und Türen sowie Decken für große Leute (14 Fuß groß) **und** kleine Leute (6 Fuß groß) ausgelegt sind. Der Grund ist, daß hier auf der Erde große und kleine Leute gleichzeitig zusammengelebt haben. Die Riesen wurden wahrscheinlich von anderen Planeten durch die Raubtiere hierher gebracht.



Werfen wir noch einen Blick auf die seltsame Architektur an verschiedenen Orten, deren Grundriß in einer Sternform zu sein scheint. Warum das? Nicht was ihr denkt – es gab einen praktischen Grund – zum Pumpen von Erdgas. Und der Grund, warum früher so starke Mauern gebaut wurden, war, große Tiere (*Saurier?*) daran zu hindern, den komplizierten technologischen Komplex zu betreten und zu beschädigen. Innerhalb der Mauern bauten sie die Stadt, die über eine zentrale Gasversorgung verfügte.

Oder werfen wir einen Blick auf die Architektur mit den hohen Säulen – was ist das für eine Art von Gebäuden? Der Grund für die vielen Säulen ist, daß diese Gebäude eine Art von Kraftwerken waren, die elektrischen Strom aus dem Äther erzeugten (denkt an die Forschungen von Nikola Tesla) und die Stadt mit freier Energie versorgten.

Oder schauen wir uns die Architektur der Kirchen an (russisch Zerkow). Der Grund für diese Art von Architektur war, daß hier eine Verbindung mit dem Informationsfeld bestand, um zu lernen, zu wissen und zu schaffen. Die Weisen lernten dort, und die Weisen lehrten an diesen Orten auch die Kinder.

Obwohl nach der Revolution von 1917 in Rußland die Regierung die meisten der Kirchen zerstörte, sind die verbliebenen Zeugnis einer erstaunlichen Architektur und enthalten viele vedische Reliquien. Die berühmte [Moskauer Basilius-Kathedrale](#) (auf dem sog. „Roten Platz“ – *sogenannt, weil im altrussischen „krasnyj“ nicht rot, sondern „schön“ bedeutet*) war ein vedischer Ort von Perun, Sohn des Swarog. Aber es wurden dort [umfangreiche „Restaurierungs“-Arbeiten](#) durchgeführt, die viele sakrale Symbole und Schriften an den Wänden im Innern zerstörten.

Und ein weiteres Detail: an der Spitze jeder Kirche gibt es eine vertikale, kunstvoll verzierte Stange. Diese hat die praktische Aufgabe, Energie aus dem Raum/Äther zu sammeln. Aber diejenigen, die heute sich der Kirchen bedienen (Klerus und Päpste)

haben keine Ahnung von dem eigentliche Zweck der Architektur – wie auch der meisten Kulthandlungen.

Das gleich gilt für das Colosseum, wo uns was von Gladioatorkämpfen erzählt wird – was nicht stimmt. Diese Bauwerke wurden als Solarkollektoren genutzt. Es gibt etwas ähnliches in der Republik Tadzchikistan, das in den 1970er Jahren erbaut wurde.

Nun zu den UFOs. Das war unsere Technologie aus unseren früheren Zivilisationen, welche die Raubtiere heute zu ihrem eigenen Nutzen und für ihre Agenda einsetzen. Deshalb darf darüber nicht offen geredet werden.

Laßt uns ein paar Fragen stellen, die uns so in den Sinn kamen.

Wer sind die einzelnen Freimaurer?

Wer sind jüdische Menschen (russ. Jewrej)?

Jew bedeutet „zuerst“, und rej ist das Kreuz am Mast in einem Boot.

Jüdischen Menschen wurde dieser Name gegeben, um zu zeigen, daß sie die ersten und führenden Menschen sind. Wer hat den Film „Transformers“ gesehen? Dort gibt es eine kennzeichnende Szene, die einen Hinweis darauf enthält.

Religionen wurden gebildet, um Gruppen von Menschen auf religiöser Basis zu vereinen. Denn nach der Auslöschung der Bevölkerung vor 236 Jahren war es notwendig, daß die Menschen etwas glauben. Und unsere Vorfahren sandten uns einen weisen Sagenmagier (russ. Wolchw), damit er uns helfen und leiten konnte, die Situation zu verbessern.

Die Menschen kennen diesen Mann unter dem Namen Jesu Christus (ein anderer Name ist Radomir). Bei der Geburt wurde ihn der Name Jelissej gegeben, aber der Name ist im Moment nicht so wichtig.

Er wurde von den Merds (einer jüdischen Gruppe) getötet und dann überzeugten sie die Menschen, eine christliche Religion anzunehmen. Es gibt Fakten über die Durchsetzung der christlichen Religion in ganz Rußland mit Feuer und Schwert. Damals wurden erneut viele Menschen getötet, um das Christentum in Rußland durchzusetzen. Die heutigen Geschichtsbücher sind eine komplette Lüge.

Hier ein einfaches Beispiel. Blicken wir in das Jahr 1656, wie es tatsächlich geschrieben wurde: iO56. Das i = ich wurde in 1 geändert, und O wurde zu dem geändert, was zu jener Zeit benötigt wurde. So gaben uns in den letzten 250 Jahren die Raubtiere 2000 Jahre Geschichte.

Warum haben uns unsere Vorfahren nicht geholfen? Warum haben sie erlaubt, daß diese schrecklichen Ereignisse auf Midgard-Erde auftreten?

Der Grund dafür ist, daß es an vielen Orten gleichzeitig einen globalen Krieg mit den dunklen Wesen gab und unsere Vorfahren nicht über genügend Ressourcen verfügten, um die Situation auf Midgard-Erde zu retten, so daß sie diesen Planeten opfern mußten, um andere zu retten. Es ist verständlich, daß es schmerzt, dies zu lernen. Und es ist eine bekannte Tatsache, daß während eines Krieges Entscheidungen getroffen werden müssen, und Verluste unvermeidlich sind.

Ebenso Tatsache ist, daß Leben nicht verloren geht. Es gibt kein Ende im Leben. Und unsere Vorfahren senden hier immer wieder Helfer: Indigo-Menschen, Propheten und weiße Magier. Wie ihre euch erinnert, gab es drei Arche-

Raumfahrzeuge – zwei wurden zerstört und man ist immernoch hier. Eine Arche wurde repariert und ist immer in der Nähe, sie beobachten und bewachen die Midgard-Erde jetzt.

Es gibt einige Menschen, die von den Vorfahren zu anderen Planeten gebracht wurden. Es ist nicht bekannt wieviele, und wir sind hier von einem Virus infiziert. So sind wir hier immernoch von den Raubtieren besetzt.

Liebe Freunde, wir leben in einer erstaunlichen Zeit gerade jetzt auf unserer Midgard-Erde, und jeder von uns ist hier aus einem guten Grund.

Um unsere Familie zu verteidigen – die Familie und die Verwandtschaft/Sippe; und das Land unserer Väter und Vorfahren ist in die Verantwortung eines jeden Menschen gelegt – der Menschen des Lichts – bis unsere Sonne Jarillo hier auf uns scheint.

Später vielleicht mehr in einem anderen Video – es gibt noch viel zu erzählen.“

Soweit also der zweite Teil des aus dem Video „herausfotografierten“ und anschließend überarbeitete Textes, mit der Bitte, dies als Anregung für eigene Gedanken zu nehmen, daher wird jetzt bewußt auf jegliche Kommentare verzichtet.

Eine neue Fortsetzung zum Thema „Wabenerde“ folgt demnächst...

Es gibt Fotos aus der Zeit des Beginns der Fotografie, also Mitte des 19. Jahrhunderts, die sieht man baumlose Landschaften im heutigen Europa. Bitte auf den Hintergrund achten...

Auch in den VSA sehen die Baumbestände nicht sonderlich alt aus:

Und in den 1870ern sieht man fast nur junge Bäume im Hintergrund, alte nur ganz vereinzelt, zum Beispiel hier: <https://www.youtube.com/watch?v=1nC3K4ieaAo> oder hier:

In den 1890ern schon 50 – 80jährige Bestände:

Falls sich jemand wundert: es gab auch Anfang des 20. Jahrhunderts schon Farbfotos, aufgenommen mit einer Dreifach-Kamera mit drei verschiedenen Farbfiltern, deren Bilder dann aufeinander projiziert wurden:

Teilen

https://youtu.be/o95TBzL_jI0

<https://youtu.be/nZ9dXWomUUs>

https://youtu.be/S1HsC2w_7xw

<https://youtu.be/lnFw7qNLqgk>

alte File Russland mit minimal Baumbestand, dann 50-80 Jahre später mit erholtem Bestand